



Photo: South Pole

Wir bestätigen, dass die durch die Organisation und den Aufbau des

FESTIVAL LA GACILLY-BADEN PHOTO 2022

verursachten Treibhausgasemissionen (aus Transporten der Ausstellungsstücke, Verbrauchsmaterialien, Aufbau, An- und Abreise und Aufenthalt der Fotograf*innen und Medienvertreter*innen) in der Höhe von

45 tCO₂e

kompensiert wurden durch den Ankauf und die Stilllegung von Gold Standard Emissionszertifikaten aus dem Projekt

Saubere Wasserversorgung in Ruanda.

Die Wasserqualität in Ruanda ist typischerweise unzureichend und das Wasser muss abgekocht werden um es genießbar zu machen. Dies führt zu Abholzung und verursacht durch die Verwendung der üblichen 3-Stein-Feuerstellen gesundheitsschädliche Rauchentwicklung auch innerhalb von Häusern. Durch die Instandsetzung von Trinkwasserbrunnen mit einer Tiefe von bis zu 100 Metern ist das Abkochen des Wassers nicht mehr erforderlich. Dies ist ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz und zur Verbesserung der Lebensumstände der Menschen im Projektgebiet.

Claudia Rosmanith

Geschäftsführende Gesellschafterin
EEC Energy and Environmental Consulting GmbH
Gaaden, 22.02.2022